

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4581-01	Termin 01.04.2019	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
01.04.2019	Rat der Stadt		B		

Beratungsgegenstand

Verleihung des Ehrenringes der Stadt Oberhausen

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt verleiht gemäß § 2 Abs. 3 der Satzung über Auszeichnungen für besondere Verdienste um die Stadt Oberhausen vom 06.06.2005

**Herrn Propst em. Karl Wehling
Ehrendechant und Ehrendomherr von Pelplin**

den Ehrenring der Stadt Oberhausen

und bekundet damit Dank und Anerkennung für außergewöhnliche Verdienste um die Stadt Oberhausen.

Bereichsleiter Bereich 0-1	Kämmerer	Oberbürgermeister	
Jehn Datum 22.03.2019	Tsalastras Datum 27.03.2019	Schranz Datum 22.03.2019	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/4581-01	Termin 01.04.2019	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒ Kosten für die Anfertigung des Ehrenringes

b) Sonstige

Begründung

Herr Propst em. Karl Wehling blickt in diesem Jahr auf ein 60-jähriges Wirken als Priester in der Stadt Oberhausen zurück. Bereits am 05. März 2015 feierte er sein 60 jähriges, diamantenes Priesterjubiläum.

Sein Engagement in Oberhausen begann im Jahr 1959 in Sterkrade als Religionslehrer am Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, an dem er etwa 10 Jahre katholischen Religionsunterricht gab. Innerhalb der Zeit vom 04.02.1969 bis zum 01.10.1996 leitete er als Pfarrer und Propst die Gemeinde St. Pankratius in Oberhausen Osterfeld und war von 1988 bis 1994 auch Dechant des Dekanates Osterfeld. Bis zur Vollendung seines 75. Lebensjahres arbeitete er als Pfarrer im besonderen Dienst in St. Judas Thaddäus. Dort und auch in St. Pankratius ist er bis heute aktiv und vertritt auch andernorts Priester.

Sein Verständnis vom Priestertum beschreibt er mit der Aussage: „Ruhestand für einen Priester gibt es nicht, solange die Gesundheit mitspielt“.

Als Propst von St. Pankratius, als Vorsitzender des Verwaltungsrates des St.-Marien-Hospitals Osterfeld und des eingetragenen Vereins „Bischof-Ketteler-Haus“, der für das gleichnamige Altenheim Verantwortung trägt, stand für ihn stets der Mensch im Mittelpunkt. Neben der Devise „Zeit haben für den anderen“, für die er bis heute einsteht, war seine Seelsorgearbeit immer darauf ausgerichtet, das seelische Gleichgewicht und körperliche Wohlbefinden der Menschen in Einklang zu bringen.

Als einer der Gründerväter gehörte Propst Wehling in den Jahren 1968 – 2008 dem Vorstand des Schulvereins St. Michael 40 Jahre lang an und hat dort zum Wohle des Schulvereins durch seine menschliche und engagierte Art Ideen eingebracht und konsequent für deren Umsetzung gekämpft.

Als Vertreter der katholischen Kirche hat er sich ferner in den Jahren 1972 - 1989 im Schulausschuss der Stadt Oberhausen für die Konfessionalität von Schulen eingesetzt.

Sein segensreiches Wirken ist aber noch viel weitreichender: So wurde Karl Wehling für seinen Einsatz für den Wiederauf- und Neubau von Kirchen in und die Versöhnung mit Polen 1995 zum Ehrendomherren an der Domkirche Pelplin in Polen ernannt.

Für sein außergewöhnliches Engagement seit 60 Jahren für die Menschen in der Stadt Oberhausen wird Herrn Propst Wehling der Ehrenring verliehen.